Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 4 (1944-1945)

Heft: 6

Vereinsnachrichten: Übersicht über die Vereinsrechnung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gekleidet und mit gut dreißig Strichzeichnungen illustriert. Das Werklein kann bestens empfohlen werden. *E. W.*

Schweizerisches Jugendschriftenwerk. Der Bericht des Schweizerischen Jugendschriftenwerkes für das Jahr 1944 gibt eine Reihe interessanter Einblicke in die Bestrebungen und Ergebnisse einer Sache, die uns sehr am Herzen liegen muß. Die schmucken, sorgfältig redigierten Heftchen, die bis Ende 1944 in 3 600 000 Exemplaren gedruckt wurden, haben den Kampf gegen minderwertige Jugendliteratur mit Erfolg aufgenommen, wenn auch noch nicht alle Kantone jene Unterstützung gewähren, die ihnen zukäme. Zur Ehre Graubündens sei immerhin gebührend vermerkt, daß sowohl Kanton wie Lehrerschaft kräftig mitgearbeitet haben (wenigstens läßt die Verkaufsstatistik diesen Schluß zu). Die Heftchen in romanischer Sprache jedoch, die unter großen finanziellen Opfern geschaffen wurden, warten leider noch in beträchtlicher Menge auf ihre Käufer. Nachdem viele Lehrer mit SJW-Lektüre als Klassenlehrmittel nur angenehme Erfahrungen gemacht haben, dürfte es auch unseren romanischen Kollegen nicht sehr schwer fallen, den Versuch einmal zu wagen. Wir möchten sie dazu lebhaft ermunteren! *E. W.*

50 Jahre Schweizerischer Verein für Handarbeit und Schulreform. Die Jubiläumsnummer bringt neben verschiedenen grundsätzlichen Artikeln eine Reihe freudig bewegter Gratulationsschreiben. Nachdem uns der Kurs in Chur so viel Gutes gezeigt hat, möchten auch wir unseren bescheidenen Glückwunsch anbringen mit dem Versprechen, die Bestrebungen des Vereins nach Kräften zu unterstützen. *E. W.*

Übersicht über die Vereinsrechnung

24. Oktober 1944 bis 15. September 1945

I. Korrentrechnung

A. Einnahmen

		Fr.	Fr.
Staatsbeitrag für 1945		1 000.—	
Kantonsbeitrag an den Druck des « Schulblattes » 1945		1 500.—	2 500.—
« Schulblatt », III. Jahrgang			
Mitglieder	843 × 6.—	5 058.—	
Vorstand	5 × 3.—	15.—	
Abonnenten	236 × 3.—	708.—	
Behörden	246 × 3.—	738.—	
Inserate		198.70	
Einzelnummern		12.69	6 730.39
Zinse			
Sparheft		121.05	
Wehranleihe		11.15	
Postcheck		5.85	138.05
« Schulblatt », IV. Jahrgang			
Einzelnummern		9.60	
Inserate		476.75	486.35
		Total der Einnahmen	9 854.79

B. Ausgaben

	Fr.	Fr.
« Schulblatt », III. Jahrgang Nr. 6		
Druckkosten Bischofberger & Co., Chur . .	1 735.50	
Porti	23.10	1 758.60
« Schulblatt », IV. Jahrgang Nr. 1—5		
Manatschal Ebner & Cie. AG., Chur . . .	4 826.45	
Honorare	123.—	
Porti	16.90	4 966.35
Beiträge 1945		
An die Unterstützungskasse BLV	1 000.—	
An das Schweiz. Rote Kreuz	500.—	
An die Schweizerspende	500.—	
An den Verein abstinenter Lehrer . . .	200.—	
An das Schweizerische Jugendschriftenwerk .	100.—	
An den Verein für Frauen- und Kinderschutz .	20.—	2 320.—
Delegiertenversammlung in Chur		1 011.—
Steuern		81.34
Verwaltung		
Honorar an Redaktor und Vorstand . . .	435.—	
Sitzungen	115.80	
Gebühren	40.70	
Drucksachen	69.50	
Porto und Telephon	24.66	
Verschiedenes	109.35	795.01
Total der Ausgaben		10 932.30

C. Abschluß

Korrenteinnahmen	9 854.79
Korrentausgaben	10 932.30
Rückschlag	1 077.51

II. Vermögensrechnung

Vermögen am 23. Oktober 1944	10 390.90
Rückschlag 1945	1 077.51
Vermögen am 15. September 1945	9 313.39

III. Vermögensausweis

Inhalt des Sparheftes	8 048.05
Eidg. Wehranleihe (Nominalwert 13. März 1945)	400.—
Guthaben im Postcheckkonto am 15. September 1945	816.69
Kassabestand	48.65
	9 313.39

Geprüft und richtig befunden

A. Stohr *S. Toscan*

Chur, den 17. September 1945.

Auszug aus der Verwaltungsrechnung der Versicherungskasse Bündn. Volksschullehrer pro 1944

1. Etat auf 1. Januar 1945

Mitgliederbestand am 1. Januar 1944		905
Abgang:		
1944 gestorben: aktive Lehrer 3, Rentenbezüger 12	15	
Ausgetreten mit Rückerstattung der Prämien	30	45
		860
Zuwachs:		
durch Neueintritt in den bündnerischen Schuldienst (davon 4 nur provisorisch)	32	
durch Wiederaufnahme des Schuldienstes	3	
durch nachträgliche Erwerbung des Patentes (provisorisch)	1	
durch Wiedereintritt eines früher Ausgetretenen	1	37
Mitgliederbestand am 1. Januar 1945		**897**
davon:		
Rentenbezüger pro 1945	148	
Schulinspektoren	5	
Selbstzahler der vollen Prämie	16	
Stillstehende ohne Prämie	12	181
Aktive Lehrer und Lehrerinnen mit kantonalem Beitrag		**716**

Pro 1945 rentenberechtigte Witwen 99 und Waisen 31.

2. Prämienrechnung für den Kanton

	Fr.
Für 716 Aktive kantonale Prämie à Fr. 200.—	143 200.—
Für 716 Aktive persönliche Prämie à conto Gehaltszulage	143 200.—
Total	286 400.—

3. *Rechnungsabschluß*

Einnahmen:

Für 713 Aktive Prämien vom Kanton à Fr. 200.— . .			142 600.—
Für 713 Aktive persönliche Prämie à Fr. 200.— . . .			142 600.—
Von 4 Inspektoren Nachzahlung pro 1944 à Fr. 200.— . .			800.—
Von 5 Selbstzahlern Prämie pro 1944 à Fr. 400.— . . .			2 000.—
Von 14 Selbstzahlern Prämie pro 1945 à Fr. 400.— . . .			5 600.—
Von 3 Inspektoren Prämie pro 1945 à Fr. 400.— . . .			1 200.—
2 Einkäufe für frühere und außerkantonale Dienstjahre, je für 5 Jahre			3 126.05
Zinse pro 1944			149 953.25
Total der Einnahmen			447 879.30

Ausgaben:

Renten: 2 Nachträge pro 2. Semester 1943 . .		735.—	
1. Semester: 147 Lehrerrenten .	101 378.40		
95 Witwenrenten .	32 513.—	133 891.40	
2. Semester: 148 Lehrerrenten .	102 178.50		
99 Witwenrenten .	33 407.—	135 585.50	270 211.90
Rückerstattung der Prämien an einen Austretenden . .			200.—
Rückerstattung der Prämien an 30 Austretende . . .			38 555.—
Couponssteuer			1 446.05
Reiseentschädigung an untersuchte Invalide			13.95
An den Kassaarzt			15.—
Für einen Bericht			50.—
Beitrag für 16 Prämien der Alten Kasse à Fr. 5.— . . .			80.—
Für einen Archivschrank			120.—
Büroausgaben			245.05
Checkgebühren, Porti usw.			283.90
Verwaltung, Revision und Tresormiete			1 710.—
Total der Ausgaben			312 930.85

Abschluß:

Total der Einnahmen	447 879.30
Total der Ausgaben	312 930.85
Vorschlag pro 1944	134 948.45
Vermögen am 31. Dezember 1943	3 638 812.90
Vermögen am 31. Dezember 1944	3 773 761.35

Ausweis:

Beim Kanton Graubünden	3 572 161.40
Bei der Kantonalbank in Obligationen (inklusive Fr. 5000.— Wehranleihe)	195 000.—
Übertrag	3 767 161.40

	Hertrag	3 767 161.40
Bei der Kantonalbank Sparheft Nr. 248 406		1 508.50
Bei der Kantonalbank in Konto-Korrent		97.70
Im Postcheck am 31. Dezember 1944		4 993.75
	Total wie oben	3 773 761.35

Vorstehenden Rechnungsabschluß samt Wertschriftenbestand geprüft und richtig befunden

Chur, 6. Januar 1945

Die Rechnungsrevisoren:

sig. **Albert Lenggenhager**

sig. **Joh. Peter Wieland**

Rechnungsabschluß über die Unterstützungskasse des Bündner. Lehrervereins pro 1944

		Fr.
Vermögen am 31. Dezember 1943		8 957.75
Einnahmen:		
Zinse pro 1944	977.65	
Beitrag des Bündner. Lehrervereins	1 000.—	1 977.65
		10 935.40
Ausgaben:		
13 Unterstützungen	1 600.—	
Steuerabzüge	245.40	1 845.40
Vermögen am 31. Dezember 1944		9 090.—
Ausweis:		
Im Sparheft Nr. 188453		8 190.—
Im Postcheck am 31. Dezember 1944		900.—
Total wie oben		9 090.—

Legate

	Fr.
Wassali	2 000.—
Nold	1 000.—
Matossi	500.—
Bardola	500.—
Graß, Mengiardi, Plattner	500.—
Cadonau	20 000.—
Marain	1 000.—
Koch und Lanz	1 000.—
Übertrag	26 500.—

Übertrag	26 500.—
Sonder und Plattner	500.—
Herold	1 000.—
Jäger und Zinsli	1 000.—
Total	29 000.—

Vorstehende Abrechnung samt Wertschriftenbestand geprüft und richtig befunden

Chur, den 6. Januar 1945.

Die Rechnungsrevisoren:

sig. **Albert Lenggenhager**

sig. **Joh. Peter Wieland**

Vermittlungsverkehr zwischen den Versicherten der Alten Kasse und der « Suisse » pro 1944

	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.
Im Postcheck am 1. Januar	890.—	
Prämien: Zuschuß von der Versicherungskasse .	80.—	
An die « Suisse » 16 Prämien à Fr. 15.— . .		240.—
Gewinnanteile: Von der « Suisse »	40.85	
Für 2 Verstorbene ausbezahlt		5.40
Renten: Von der « Suisse » und direkt ausbezahlt .	1 801.05	1 801.05
Sterbesummen: 1 von der « Suisse »	680.—	
Ausbezahlt 2 (davon 730 Fr. in obig. Postcheck)		1 410.—
Eingänge im Dezember: Für 15 Prämien . . .	111.80	
Für einen Verstorbenen erstattet		7.25
Saldo im Postcheck (inklusive Fr. 35.45 Gewinnanteile)		140.—
	3 603.70	3 603.70

Geprüft und richtig befunden

Chur, den 6. Januar 1945

Die Rechnungsrevisoren:

sig. **Albert Lenggenhager**

sig. **Joh. Peter Wieland**

Etat der Alten Kasse pro 1. Januar 1945

Mitgliederbestand am 1. Januar 1944 . . .		39
1944 gestorben		4
Mitgliederbestand am 1. Januar 1945 . . .		35
Davon: versichert auf den Todesfall . .	16	
mit Rente	19	35